

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam  
Ingo Decker  
Pressesprecher

Hausruf: (03 31) 8 66-6007  
Fax: (03 31) 8 66-6666  
Mobil: (0170) 8 35 23 81  
Internet: [mdfe.brandenburg.de](http://mdfe.brandenburg.de)  
E-Mail: [ingo.decker@mdfe.brandenburg.de](mailto:ingo.decker@mdfe.brandenburg.de)  
 [@FinanzministeriumBrandenburg](https://www.facebook.com/FinanzministeriumBrandenburg)

## Presseinformation

Potsdam, 21. Juni 2022

### Finanzministerium erneut mit Zertifikat audit berufundfamilie ausgezeichnet

*Behörde erhält das Zertifikat zum vierten Mal*

Potsdam – Brandenburgs Finanz- und Europaministerium hat zum vierten Mal das Zertifikat audit berufundfamilie erhalten. Das teilte Finanz- und Europaministerin **Katrin Lange** heute in Potsdam mit. Voraussetzung für die Verleihung des Zertifikats ist eine erfolgreiche Durchführung des audit berufundfamilie, das von der berufundfamilie Service GmbH angeboten wird.

*„Dieses Managementinstrument soll dafür sorgen, dass eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik nachhaltig gesteuert und umgesetzt wird. Das wird für uns auch in den kommenden Jahren weiterhin ein ganz wichtiges Anliegen bleiben. Denn es geht hier letztlich um die Attraktivität des öffentlichen Dienstes insgesamt. Die erneute erfolgreiche Zertifizierung zeigt, dass wir uns dabei auf dem richtigen Weg befinden“,* sagte Lange.

Nach Abschluss der neuerlichen Auditierung im Frühjahr dieses Jahres hat das Finanzministerium heute das Zertifikat offiziell zum vierten Mal verliehen bekommen. Das Finanzministerium hatte das Zertifikat 2012 zum ersten Mal erhalten.

Bei dem neuerlichen Auditierungsverfahren erfolgte die Zertifizierung erstmals mittels eines Dialogverfahrens, das aufgrund der mehrfachen Teilnahme des Finanzministeriums einer vereinfachten und dadurch beschleunigten Re-Auditierung entspricht. Ein Ziel war hierbei beispielsweise die Kompensation von Teilzeit und Arbeitsspitzen. Um die Zufriedenheit der knapp 390 Beschäftigten zu verbessern, legt die Behörde weiterhin ein Augenmerk auf die Anerkennung familienunterstützender Maßnahmen, indem beispielsweise die Verfahren für diese Maßnahmen vereinheitlicht werden und ein wechselseitiger Austausch befördert wird.

In der Vergangenheit wurden aber auch Beschäftigtenbefragungen als Feedbackkultur durchgeführt. In deren Folge wurde dem Wunsch der Beschäftigten Rechnung getragen, die technische Ausstattung für ortsflexibles Arbeiten auszubauen. Zukünftig wird es eine wichtige Aufgabe sein, verbindliche Standards zum ortsflexiblen Arbeiten zu etablieren. Weitere Ziele waren eine stärkere Bindung des Stammpersonals sowie die Steigerung der Attraktivität des Ministeriums zur Gewinnung neuer Beschäftigter.

### **Hintergrund audit berufundfamilie**

Das audit berufundfamilie ist ein strategisches Managementinstrument das Arbeitgeber nutzen, um ihre familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik nachhaltig zu gestalten. Zertifikate zum audit berufundfamilie wurden erstmals 1999 vergeben. Einsetzbar in allen Branchen und unterschiedlichen Betriebsgrößen, erfasst das audit den Status quo der bereits angebotenen familien- und lebensphasenbewussten Maßnahmen, entwickelt systematisch das betriebsindividuelle Potenzial und sorgt mit verbindlichen Zielvereinbarungen dafür, dass Familienbewusstsein in der Unternehmenskultur verankert wird. Nach erfolgreichem Abschluss dieses Prozesses entscheidet ein unabhängiges, prominent mit Vertreter/innen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verbänden besetztes Kuratorium über die Erteilung des Zertifikats zum audit. Die praktische Umsetzung wird von der berufundfamilie Service GmbH jährlich überprüft. Nach jeweils drei Jahren können zweimal im Rahmen von Re-Auditierungen weiterführende personalpolitische Ziele vereinbart werden. Daran (erstmalig nach neun Jahren) schließt sich das Dialogverfahren an. Nur bei erfolgreicher Durchführung des Dialogverfahrens darf der Arbeitgeber das Zertifikat weiterführen. Seit 1998 wurden über 1.800 Arbeitgeber mit dem Zertifikat zum audit ausgezeichnet.